

Rückmeldungen auf den abgegebenen Zetteln vom 16.11.23

(pro Zettel ein Unterpunkt)

Abkürzungen:

TvV = Team von Verantwortlichen

KV = Kirchenvorstand

PGR = Pfarrgemeinderat

- Herzlichen Dank für die Hunderten Stunden, die das Vorbereitungsteam bisher geleistet hat. Diese heutige Veranstaltung, die noch bessere künftige Kommunikation, noch offener und moderner (Instagram, mehr Newsletter), offene Ehrenamtsposten/-aufgaben preiszugeben.
- Der Zeitaufwand für die Ehrenamtler muss in einem Rahmen bleiben, so dass „Nachfolger“ gefunden werden.
- Zu viel Macht beim Leitenden Pfarrer Mitte
- Transparenz – wertschätzende Kommunikation – Einheit in Vielfalt – Wiedererkennung
- Fehlerkultur für Haupt- und Ehrenamtliche: Jeder darf Fehler machen, muss aber keine Angst haben und es wird gemeinsam daraus gelernt
- Vielen Dank für die tolle Vorbereitung und Durchführung
- Wege und Türen finden, um auch neue Leute zu gewinnen
- Die Arbeit von KV + PGR ist für normale Leute eine Blackbox. Bitte kurze Protokolle oder so was rausgeben
- Ressourcenbelastung – 2 Gremien Doppelbelastung – Zielkonflikt – klares Rollenbild nach außen – grundsätzlich gutes Konzept
- Fazit: Transparenz – Vertrauen – Zusammenarbeit
- Stärkung der Gemeinde vor Ort
- Das Verhältnis zwischen TvV-Team und Leitendem Pfarrer ist ungeklärt. Was ist im Konfliktfall? Oder wenn die Person wechselt?
- Chance nutzen: Veränderung als Chance nutzen
- Das Konzept ist so weit möglich meines Erachtens gut durchdacht. Die Zukunft wird's zeigen.
- Herzlichen Dank für das Engagement. Sehr gute Mischung aus Information und Mitwirken der anwesenden Gemeinde. Sehr gute Moderation. Vielen Dank
- Begrenzte Amtszeit von allen Gremien (TvV, PGR + KV)
- Ein sehr gelungener Abend. Danke dem Vorbereitungsteam für die vielen Stunden, Gedanken! Ich wünsche Euch ganz viel Mut, Durchhaltevermögen und Elan!
- Anregung an das TvV: Wie gewinnen wir Jugendliche?
- Vernetzung mit den anderen Pfarreien, damit in 10 Jahren das Modell erfolgreich weitergeführt werden kann.

- Ganz wichtig ist und bleibt der Mut, Neues zu wagen, aber auch sinnstiftende Traditionen zu wahren.
- Mut entwickeln, die junge Generation anzusprechen und zur Verantwortung zu verlocken
- Faszinierend, wie umfangreich und kreativ das Team gearbeitet hat und zusammengestellt hat. Hut ab!!! Nun braucht es viele Menschen, Kraft, Ausdauer, Vertrauen
- Daumen hoch für ein Team-Modell der Gemeindeleitung
- Danke an die vorbereitende Gruppe!
- Das TvV hat keine Rechtssicherheit; echte Delegation muss besser abgesichert werden.
- Es braucht engagierte Frauen + Männer, die anpacken. Es sollte keine Negativmeldungen unserer Bistumsleitung mehr geben, die dazu führen, dass Menschen sich von uns trennen und sich nicht mehr solidarisch erklären können.
- Nur Mut und weiter so!
- Vorbereitung sehr gut. Pfarrversammlung regelmäßig „selten“, Newsletter regelmäßig „oft“. Rückmeldung: wie läuft es in anderen Teilen des Pfarrgroßverbandes
- Ermutigend. Bitte uns an der Weiterarbeit teilhaben zu lassen
- Personal St. Severin muss verbindlich am Ort bleiben! Kein Rotieren
- Willkommenskultur -> wie sollen mehr Freiwillige Ehrenamt mitmachen???
- Vergrößerung PGR + KV -> Berufung von Mitgliedern
- Überlastung der jetzigen Ehrenamtlichen in PGR + KV
- Die Vielfalt im TvV durch Beschränkung der Wiederwahlmöglichkeit stärken. Die Machbarkeit von verantwortlicher ehrenamtlicher Tätigkeit ggf. mit Aufwandsentschädigungen arbeiten.
- Mehr Kommunikation ins Veedel über den Wandel/Prozess – neue Engagierte auf der Straße + in den Wohnungen – Laufzeit eines Amtes: 4 Jahre zu lang? Zu bester Struktur? – Danke für Eure Gedanken, Mühe, Schweiß, Zeit, Engagement!
- Ehrenamt: Wo sollen die alle herkommen? Chancen, Risiken und Grenzen des Ehrenamtes müssen sorgfältig abgewägt werden.
- Wie interessiere ich Gemeindemitglieder für die Gremienarbeit (KV, PGR)? Hospitationen?
- Finde das Modell gut, aber es stellt sich die Frage, ob es für Alt und Jung ansprechend ist.
- In den vielen Unterschieden der Pfarreien besteht die Notwendigkeit von der PE, die Prozesse zu vereinheitlichen und verbindlich einzuhalten
- Informationsfluss in alle Richtungen, vor allem von oben nach unten!
- Dank an alle Vorbereitenden. Macht weiter so, aber achtet auf Euch

- Schauen wir auf den Kern – eine kleine Revolution, die stark werden darf, wir stehen auf und nehmen es in und uns an die Hand. Dabei zu sein ist prickelnd, partizipativ, christlich, kraftvoll. Toll! Für diesen Mut sage ich dem Vorbereitungskreis Danke! Weiter so!
- Danke für die gute Vorbereitung – Auf ein Neues
- Interessanter Abend – hoffnungsvolle Ideen – werde weiterhin versuchen dabei zu sein und mitzuarbeiten
- St. Severin traut sich was zu!
- Danke für die vielen Überlegungen, wie die Gemeinde ab 2024 lebendig bleiben kann – machen!
- Die Vertrauensfrage ist für mich ein wichtiges Element! Ebenso die Transparenz im gesamten Arbeitsbereich!
- Die Sitzordnung fand ich nicht so gelungen – ich war überrascht, dass es so „fest“ ist, dass wir nur einen Pastor ab Sommer bekommen, also keine Rotation mit verschiedenen Pfarrern.
- Lassen sich über die Rolle der „Gäste“ die Ehren- und Hauptamtlichen im TvV vertreten? Sollten es dann mehrere Gäste pro Sitzung sein? Könnte man dieser Vertretung der beiden wichtigen Gruppen (Haupt- und Ehrenamtler), in den sie betreffenden Themen ein besonderes Stimmrecht geben, damit mit ihnen und nicht über sie entschieden wird?
- Danke für die Beteiligungsmöglichkeit! Bitte vergesst nicht, dass wir eine katholische (Pfarr)gemeinde sind und auch bleiben
- Sehr gute Vorbereitung (Danke!) – souveräne Moderation – Noch viel Arbeit vor uns!
- 1) Die Idee mit dem Newsletter zum weiteren Prozess für alle Gemeindemitglieder transparent zu machen, ist sehr gut. Man sollte mutig zunächst auch alle anmailen. Nicht jeder hat Facebook oder schaut regelmäßig auf der Website nach. 2) Danke an das Team für das Legen des gut vorbereiteten Grundstocks 3) Ich hoffe, dass der KV und das TvV auch weiterhin die Entscheidungshoheiten über die Räumlichkeiten der Gemeinde St. Severin hält. Meine Erfahrung aus anderen Gemeinden im Ruhrgebiet sind so, dass nach Zusammenlegung der Pfarreien in den Gemeinden selber nur noch bedingt über die Raumbelagung entschieden werden durfte. Auch der Hinweis, dass ja im Pfarrsaalgebäude umfangreiche Sanierungen anstehen müssen und hoffentlich auch noch umgesetzt werden. Hier müssen KV + TvV drauf drängen. Danke
- Es freut zu sehen + zu spüren, dass es weitergeht mit der Gemeinde. Eine gute Grundlage ist gelegt. Viel Erfolg beim Finden von engagierten & kompetenten TvVs!!
- Gutes Format – informativ – teilnehmeraktiv
- Es war sehr interessant. Aber bitte mehr Info über die Veränderungen
- Wir brauchen Menschen mit dem Mut, Dinge einfach mal zu machen!
- Vertrauen – Transparenz – Engagement – Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen

- Ehrenamt darf nicht von wenigen Menschen geschuftet werden, sondern muss beworben werden, dass aus einer zaghafte Motivation keine Überforderung und Vereinnahmung einhergeht. Auch hier Vertrauen, dass man nicht allein gelassen wird und auf andere zählen darf. Zudem mehr auf die Menschen zugehen, sie besser erreichen und die Vorteile von Gemeinschaft (wieder) in den Blick rücken.